

Investmentsteuergesetz: InvStG

Bujotzek / Steinmüller

2025

ISBN 978-3-406-65742-9

C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Bujotzek/Steinmüller
Investmentsteuergesetz



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Investmentsteuer- gesetz

Kommentar

Herausgegeben von

Dr. Peter Bujotzek,
LL.M.

Rechtsanwalt in Frankfurt am Main

Dr. Jens Steinmüller,
LL.M.

Rechtsanwalt in Berlin

1. Auflage 2025


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



Zitierweise:
Bujotzek/Steinmüller/Bearbeiter InvStG § ... Rn. ...


beck.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG
ISBN 978 3 406 65742 9

© 2025 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de

Druck und Bindung: Friedrich Pustet GmbH & Co. KG,
Gutenbergstraße 8, 93051 Regensburg

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark
Umschlag: Druckerei C.H.Beck Nördlingen



chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort

Das vorliegende Werk kommentiert das Investmentsteuerrecht erstmals als vom dazugehörigen Zivil- und Aufsichtsrecht separierte Rechtsmaterie in der „Gelben Reihe“ des Verlages C.H.Beck.

Sein Erscheinen fällt in eine Zeit, in der die Welt vor einer Vielzahl von Herausforderungen steht, die mit einem erheblichen Finanzbedarf einhergehen. Der Betrag der für Investitionen benötigten Mittel steigt von Jahr zu Jahr. Der Finanzbedarf betrifft zum einen Investitionen in die Widerstandsfähigkeit der Wirtschaft sowie innovative Unternehmen, zum anderen das Stemmen gesellschaftlicher Zukunftsausgaben in Deutschland, wie Klimaschutz, Digitalisierung und Infrastruktur. Die Lösung dieser Aufgaben erfordert das Einsammeln immenser Mengen staatlichen, aber auch privaten Kapitals.

Hieraus folgen eine sich wandelnde und wachsende volkswirtschaftliche Bedeutung von Investmentfonds und die steigende Relevanz der die Investmentfonds regulierenden Rechtsgebiete. Der Gesetzgeber hat dies erkannt und erlässt bereits seit einiger Zeit mit immer höherer Schlagzahl legislative Maßnahmen, um die kollektive Kapitalanlage und den Fondsstandort Deutschland im internationalen Vergleich zu stärken.

Das Investmentsteuerrecht nimmt dabei eine herausragende Position ein, da es noch mehr als die anderen die kollektive Kapitalanlage regelnden Rechtsmaterien von ökonomischer Bedeutung ist. Denn ein ausschlaggebender Faktor jeder Investitionsentscheidung ist die ökonomische Abwägung zwischen Kosten und Nutzen, das heißt zwischen Kapitaleinsatz und Gewinn. Letzterer wird aber insbesondere durch die Steuerlast, welche wesentlich durch das Investmentsteuerrecht determiniert ist, unmittelbar beeinflusst.

Das Investmentsteuerrecht ist eine komplexe und anspruchsvolle und gleichzeitig nach wie vor verhältnismäßig wenig bekannte Materie. Trotz ihrer großen und wachsenden wirtschaftlichen Bedeutung erschließt sie sich oft nur dem kundigen, steuerrechtlich vorgebildeten Leser. Mit der zunehmenden Bedeutung des Investmentsteuerrechts in der Rechtspraxis geht das Bedürfnis einher, sowohl Rechtsanwendern als auch Rechtswissenschaftlern den Zugang zu diesem Rechtsgebiet zu erleichtern und ein Nachschlagewerk zu erschaffen, das sowohl praxisrelevante Ratschläge als auch vertiefte wissenschaftliche Analyse bietet.

Die von uns herausgegebene Erstkommentierung des Investmentsteuergesetzes reiht sich in eine Reihe mittlerweile etablierter Kommentare zum Investmentsteuergesetz ein und hat den Anspruch, eine Brücke zwischen Praxis und Wissenschaft zu bauen. Neben wissenschaftlicher Tiefe und Präzision sowie der umfassenden Aufarbeitung der Vorschriften freuen wir uns, dem geeigneten Leser einen Kommentar für die Praxis an die Hand zu geben, der dem Rechtsanwender einen schnellen Zugriff auf die praxisrelevanten Fragen und Antworten im Zusammenhang mit dem Investmentsteuerrecht gibt. Die Kommentierung berücksichtigt den Stand der Gesetzgebung vom 1. August 2025.

Das Werk ist dem Andenken an Professor Dieter Birk gewidmet, der die Herausgeber in weiten Teilen ihres akademischen und beruflichen Werdegangs begleitet und sie auch zu diesem Projekt ermutigt hat. Herzlich danken möchten wir Herrn Julian Schmidt, Frau Carolin Münch und dem übrigen Team des

Vorwort

Verlags für die gute Zusammenarbeit. Unser Dank gilt schließlich allen Autorinnen und Autoren, die sich diesem Werk in ihrer spärlichen Freizeit gewidmet, zu seiner Fertigstellung beigetragen und ihre Praxiserfahrungen einfließen lassen haben. Es ist keineswegs selbstverständlich, eine solche Bandbreite an praktisch tätigen, aber auch wissenschaftlich versierten Spezialisten für eine Kommentierung als Autoren zu gewinnen.

Mit großer Betroffenheit mussten wir während der Entstehung dieses Werkes den Tod von Frau Juliana Sophie Singer hinnehmen, die als Autorin einen wertvollen Beitrag geleistet hat. Ihr Engagement und ihre Expertise bleiben in diesem Kommentar lebendig.

Wir freuen uns sehr, den Kommentar nun einer hoffentlich zahlreichen Leserschaft vorstellen zu dürfen.

Frankfurt am Main/Berlin, im September 2025

Dr. Peter Bujotzek, LL.M.

Dr. Jens Steinmüller, LL.M.



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Bearbeiterverzeichnis

Wjatscheslav Anissimov, Rechtsanwalt in Köln	§ 41
Prof. Dr. Swen Oliver Bäuml, Steuerberater in Ingelheim	§§ 28, 46
Dr. Thomas Becker, Rechtsanwalt in Frankfurt am Main	§§ 21, 22
Dr. Joshua Niclas Berg, LL.M., LL.M., EMBA, Rechtsanwalt in Frankfurt am Main	§ 20
Dr. André Blischke, Rechtsanwalt in Frankfurt am Main	§ 6
Dr. Harald Brandl, Richter am Bundesfinanzhof in München	§§ 31, 32
Ronald Buge, Rechtsanwalt in Berlin	§§ 7, 16, 17, 18, 19
Dr. Peter Bujotzek, LL.M., Rechtsanwalt in Frankfurt am Main	Einleitung, §§ 1, 15, 43, 45
Dr. Jan Dyckmans, Rechtsanwalt und Steuerberater in Frankfurt am Main	§ 26
Prof. Dr. Thomas Egner, Steuerberater in Erlangen	§ 53
Sebastian Garncarz, LL.M., Rechtsanwalt in Berlin	§ 2 Abs. 6–8, 15, 16
Dr. Andreas Gens, LL.M., Rechtsanwalt in Berlin	§§ 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14
Dr. Marcus Helios, Rechtsanwalt und Steuerberater in Oberursel	§§ 29, 30
Dr. Jens Kleinert, Rechtsanwalt in Düsseldorf	§§ 29, 30
Dr. Lars Kloster, Rechtsanwalt in Frankfurt am Main	§§ 23, 54
Dr. Christiane Krüger, LL.M., Rechtsanwältin und Steuerberaterin in Düsseldorf	§§ 47, 48, 49, 50
Florian Kurth, Steuerberater in München	§§ 24, 25, 44
Laurin Kühn, Steuerberater in Berlin	§§ 5a, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14
Marcel Liebel, Regierungsrat in Berlin	§§ 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 27, 57
Tarek Mardini, LL.M., Rechtsanwalt in Berlin	§ 5a
Dr. Hans-Peter Niedrig, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Düsseldorf	§ 51
Dr. Felix Podewils, Rechtsanwalt in Frankfurt am Main	§§ 3, 4, 5
Dr. Peter Reiter, Rechtsanwalt und Steuerberater in Mainz	§§ 37, 38, 39, 40
Daniela Rudolf, Rechtsanwältin und Steuerberaterin in München	§§ 23, 54
Dr. Marcus Schanne, Rechtsanwalt und Steuerberater in Oberur- sel	§§ 52, 56
Dr. Hans Martin Schmid, Rechtsanwalt und Steuerberater in München	§ 55
Juliana Sophie Singer†, Rechtsanwältin in Bruchköbel	§§ 3, 4, 5
Dirk Sonnenschein, Rechtsanwalt und Steuerberater in Düsseldorf	§ 2 Abs. 1–5
Dipl.-Kffr. Martina Sradj, Steuerberaterin in München	§§ 2 Abs. 9–14, 33, 42
Dr. Jens Steinmüller, LL.M., Rechtsanwalt in Berlin	Einleitung, §§ 1, 15, 43, 45
Prof. Dr. Michael Stöber, Universitätsprofessor in Kiel	§§ 34, 35, 36
Dr. Tim Würstlin, LL.M., Rechtsanwalt und Steuerberater in München	§§ 47, 48, 49, 50



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Bearbeiterverzeichnis	VII
Abkürzungs- und Literaturverzeichnis	XIII
Einleitung	1

Kapitel 1. Allgemeine Regelungen

§ 1 Anwendungsbereich	43
§ 2 Begriffsbestimmungen	76
§ 3 Gesetzlicher Vertreter	122
§ 4 Zuständige Finanzbehörden, Verordnungsermächtigung	125
§ 5 Prüfung der steuerlichen Verhältnisse	131
§ 5a Übertragung von Wirtschaftsgütern in einen Investmentfonds	135

Kapitel 2. Investmentfonds

Abschnitt 1. Besteuerung des Investmentfonds

§ 6 Körperschaftsteuerpflicht eines Investmentfonds	144
§ 7 Erhebung der Kapitalertragsteuer gegenüber Investmentfonds	195
§ 8 Steuerbefreiung aufgrund steuerbegünstigter Anleger	220
§ 9 Nachweis der Steuerbefreiung	239
§ 10 Investmentfonds oder Anteilsklassen für steuerbegünstigte Anleger; Nachweis der Steuerbefreiung	245
§ 11 Erstattung von Kapitalertragsteuer an Investmentfonds durch die Finanzbehörden	254
§ 12 Leistungspflicht gegenüber steuerbegünstigten Anlegern	260
§ 13 Wegfall der Steuerbefreiung eines Anlegers	265
§ 14 Haftung bei unberechtigter Steuerbefreiung oder -erstattung	269
§ 15 Gewerbesteuer	274

Abschnitt 2. Besteuerung des Anlegers eines Investmentfonds

§ 16 Investorserträge	289
§ 17 Erträge bei Abwicklung eines Investmentfonds	324
§ 18 Vorabpauschale	342
§ 19 Gewinne aus der Veräußerung von Investmentanteilen	362
§ 20 Teilfreistellung	392
§ 21 Anteilige Abzüge aufgrund einer Teilfreistellung	407
§ 22 Änderung des anwendbaren Teilfreistellungssatzes	414

Abschnitt 3. Verschmelzung von Investmentfonds

§ 23 Verschmelzung von Investmentfonds	426
--	-----

Abschnitt 4. Verhältnis zu den Besteuerungsregelungen für Spezial-Investmentfonds

§ 24 Kein Wechsel zu den Besteuerungsregelungen für Spezial-Investmentfonds	434
---	-----

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 3. Spezial-Investmentfonds

Abschnitt 1. Voraussetzungen und Besteuerung eines Spezial-Investmentfonds

§ 25	Getrennte Besteuerungsregelungen	441
§ 26	Anlagebestimmungen	442
§ 27	Rechtsformen von inländischen Spezial-Investmentfonds	505
§ 28	Beteiligung von Personengesellschaften	509
§ 29	Steuerpflicht des Spezial-Investmentfonds	516
§ 30	Inländische Beteiligungseinnahmen und sonstige inländische Einkünfte mit Steuerabzug	529
§ 31	Steuerabzug und Steueranrechnung bei Ausübung der Transparenzoption	551
§ 32	Haftung bei ausgeübter Transparenzoption	576
§ 33	Inländische Immobilienerträge und sonstige inländische Einkünfte ohne Steuerabzug	586

Abschnitt 2. Besteuerung des Anlegers eines Spezial-Investmentfonds

§ 34	Spezial-Investmenterträge	605
§ 35	Ausgeschüttete Erträge und Ausschüttungsreihenfolge	611
§ 36	Ausschüttungsgleiche Erträge	621
§ 37	Ermittlung der Einkünfte	638
§ 38	Vereinnahmung und Verausgabung	648
§ 39	Werbungskosten, Abzug der Direktkosten	673
§ 40	Abzug der Allgemeinkosten	685
§ 41	Verlustverrechnung	698
§ 42	Steuerbefreiung von Beteiligungseinkünften und inländischen Immobilienerträgen	704
§ 43	Steuerbefreiung aufgrund von Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung, der Hinzurechnungsbesteuerung und der Teilfreistellung	720
§ 44	Anteilige Abzüge aufgrund einer Steuerbefreiung	742
§ 45	Gewerbesteuer bei Spezial-Investmenterträgen	745
§ 46	Zinsschranke	757
§ 47	Anrechnung und Abzug von ausländischer Steuer	763
§ 48	Fonds-Aktiengewinn, Fonds-Abkommensgewinn, Fonds-Teilfrestellungsgewinn	776
§ 49	Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen, Teilwertansatz	793
§ 50	Kapitalertragsteuer	814
§ 51	Feststellung der Besteuerungsgrundlagen	829

Abschnitt 3. Wegfall der Voraussetzungen eines Spezial-Investmentfonds

§ 52	Wegfall der Voraussetzungen eines Spezial-Investmentfonds	847
------	---	-----

Kapitel 4. Altersvorsorgevermögenfonds

§ 53	Altersvorsorgevermögenfonds	857
------	-----------------------------	-----

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 5. Verschmelzung von Spezial-Investmentfonds und von Altersvorsorgevermögenfonds

§ 54 Verschmelzung von Spezial-Investmentfonds und Altersvorsorgevermögenfonds	875
--	-----

Kapitel 6. Bußgeldvorschriften, Anwendungs- und Übergangsvorschriften

§ 55 Bußgeldvorschriften	882
§ 56 Anwendungs- und Übergangsvorschriften zum Investmentsteuerreformgesetz	888
§ 57 Anwendungsvorschriften	921

Sachregister	931
---------------------------	-----


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG